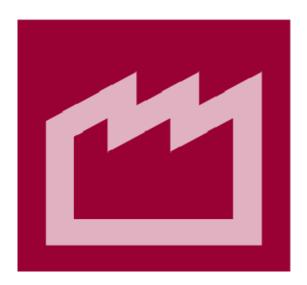


Fachserie 2 Reihe 5

Unternehmen und Arbeitsstätten

Gewerbeanzeigen



Januar 2013

Erscheinungsfolge: monatlich Erschienen am 23. April 2013 Artikelnummer: 2020500131014

Ihr Kontakt zu uns: www.destatis.de/kontakt Telefon: +49 (0) 611 / 75 2600, 75 2642

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2013

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

Textteil

Erläuterungen zur Gewerbeanzeigenstatistik

Tabellenteil

Zusammenfassende Übersichten

- Ü1 Gewerbeanzeigen in Deutschland
- Ü2 Gewerbeanzeigen in den neuen Ländern und Berlin-Ost

Januar 2013

Gewerbeanmeldungen

- 1 Gewerbeanmeldungen nach Wirtschaftsbereichen im Januar 2013
- Gewerbeanmeldungen nach Art der Niederlassung, Rechtsform, Einzelunternehmen nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit, Land im Januar 2013
- 3 Neugründungen sowie Gewerbetreibende nach Wirtschaftsbereichen im Januar 2013
- 4 Neugründungen sowie Gewerbetreibende nach Rechtsform, Einzelunternehmen nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit, Land im Januar 2013

Gewerbeabmeldungen

- 5 Gewerbeabmeldungen nach Wirtschaftsbereichen im Januar 2013
- 6 Gewerbeabmeldungen nach Art der Niederlassung, Rechtsform, Einzelunternehmen nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit, Land im Januar 2013
- 7 Vollständige Aufgaben sowie Gewerbetreibende nach Wirtschaftsbereichen im Januar 2013
- Vollständige Aufgaben sowie Gewerbetreibende nach Rechtsform, Einzelunternehmen nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit, Land im Januar 2013

Anhang

Qualitätsbericht

Gebietsstand

Soweit nicht anders angegeben, beziehen sich die Angaben auf den Gebietsstand der Bundesrepublik Deutschland seit dem 3.10.1990

Zeichenerklärung

- = Nichts vorhanden
- = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Ämter der Länder unter der Kennziffer DI 2 veröffentlicht.

Erläuterungen zur Gewerbeanzeigenstatistik

Seit 1996 wird in Deutschland eine bundeseinheitliche Gewerbeanzeigenstatistik durchgeführt. Sie informiert u.a. über das Gewerbemeldegeschehen nach Rechtsformen, Wirtschaftszweigen sowie nach der Staatsangehörigkeit der Gewerbetreibenden. Ab Januar 2003 erlaubt eine Änderung der Gewerbeordnung zusätzliche Fragestellungen und detailliertere Antwortmöglichkeiten, die insbesondere eine genauere Darstellung des Gründungs- und Stilllegungsgeschehen ermöglichen.

1 Erhebungsmethode

Auskunftspflichtig sind die Gewerbetreibenden, die nach § 14 der Gewerbeordnung (GewO) jedes stehende Gewerbe oder den Betrieb einer Zweigniederlassung oder einer unselbstständigen Zweigstelle den zuständigen Behörden anzeigen müssen. Sie erfüllen ihre statistische Auskunftspflicht durch Erstattung dieser Anzeige bei den zuständigen Behörden, die diese Angaben an die statistischen Ämter der Länder übermitteln. Dieser Anzeigepflicht ist mit drei verschiedenen Meldeformularen nachzukommen, unterschieden nach Anmeldungen, Ummeldungen oder Abmeldungen.

Mögliche Gründe für eine

Anmeldung

- Neugründung,
- Wiedereröffnung nach Verlegung (Zuzug),
- Gründung nach dem Umwandlungsgesetz,
- Wechsel der Rechtsform,
- Gesellschaftereintritt,
- Erbfolge, Kauf, Pacht.

Ummeldung

- Änderung oder Erweiterung der wirtschaftlichen Tätigkeit,
- Verlegung innerhalb des Meldebezirks,
- sonstige Veränderung.

Abmeldung

- vollständige Aufgabe,
- Verlegung in einen anderen Meldebezirk (Fortzug),
- Gründung nach Umwandlungsgesetz,
- Wechsel der Rechtsform,
- Gesellschafteraustritt,
- Erbfolge, Verkauf, Verpachtung.

Im Statistischen Bundesamt werden die Angaben der Länder zum Bundesergebnis zusammengefasst.

2 Gegenstand der Statistik

Als Gewerbe gilt jede erlaubte selbstständige Tätigkeit, die auf Dauer angelegt ist und mit der Absicht der Gewinnerzielung betrieben wird. Die Tätigkeiten, die der Gewerbeordnung unterliegen, regelt § 6 der GewO. Ausgenommen von der Anzeigepflicht sind die sog. Urproduktion (Land- und Forstwirtschaft, Fischerei, Garten- und Weinbau sowie Bergbau), die freien Berufe (z.B. Ärzte, Rechtsanwälte, Notare, Wirtschaftsprüfer, wissenschaftliche und künstlerische oder schriftstellerische Tätigkeiten), Versicherungsunternehmen und die Verwaltung eigenen Vermögens. Wird aber eine dieser nichtgewerblichen Tätigkeiten in Verbindung mit einer Gewerbetätigkeit ausgeübt, kommen die allgemeinen Bestimmungen der GewO zur Anwendung.

3 Definitionen

Betriebsgründung / Gründung von Betrieben mit größerer wirtschaftlicher Bedeutung: Gründung eines Betriebes (Hauptniederlassung, Zweigniederlassung, unselbstständige Zweigstelle) durch eine juristische Person, eine Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit (Personengesellschaft) oder eine natürliche Person. Bei einer natürlichen Person, die eine Hauptniederlassung anmeldet, ist Voraussetzung, dass sie entweder in das Handelsregister eingetragen ist oder aber eine Handwerkskarte besitzt oder mindestens einen Arbeitnehmer beschäftigt.

Sonstige Neugründung: Zu den sonstigen Neugründungen gehören Kleinunternehmen und Nebenerwerbsbetriebe. Beim Kleinunternehmen gründet ein Nicht-Kaufmann/-frau eine Hauptniederlassung. Das Kleinunternehmen ist nicht im Handelsregister eingetragen, besitzt keine Handwerkskarte und beschäftigt keine Arbeitnehmer

Übernahme: Diese Position umfasst Kauf oder Pacht eines Unternehmens, den Eintritt der Erbfolge, Rechtsformänderungen (bisheriger Rechtsträger bleibt bestehen) sowie Gesellschaftereintritte.

Umwandlung: Die Umwandlung nach dem Umwandlungsgesetz umfasst die Verschmelzung mehrerer Unternehmen zu einem Unternehmen (der übertragende Rechtsträger erlischt), die Aufspaltung eines Unternehmens in mehrere Unternehmen (Umkehrung der Verschmelzung) sowie die Aufspaltung oder Ausgliederung von Unternehmensteilen mit dem Ziel der Neugründung (der abspaltende Rechtsträger bleibt bestehen). Nicht zu den Umwandlungen zählen Rechtsformwechsel, bei denen der neue und alte Rechtsträger identisch ist.

Betriebsaufgabe / Aufgabe von Betrieben mit größerer wirtschaftlicher Bedeutung: Vollständige Aufgabe eines Betriebes (Hauptniederlassung, Zweigniederlassung, unselbstständige Zweigstelle), der von einer natürlichen Person oder einer juristischen Person oder einer Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit (Personengesellschaft) geführt wurde. Bei einer natürlichen Person ist Voraussetzung, dass sie ins Handelsregister eingetragen war oder zuletzt mindestens einen Arbeitnehmer beschäftigt hat.

Sonstige Stilllegung: Zu den sonstigen Stilllegungen gehören Kleinunternehmen und Nebenerwerbsbetriebe. Beim Kleinunternehmen gibt ein Nicht-Kaufmann/-frau eine Hauptniederlassung. vollständig auf. Das Kleinunternehmen war nicht im Handelsregister eingetragen und beschäftigte keine Arbeitnehmer.

Übergabe: Diese Position umfasst Verkauf oder Verpachtung eines Unternehmens, den Antritt der Erbfolge, Rechtsformänderungen (bisheriger Rechtsträger bleibt bestehen) sowie Gesellschafteraustritte.

Hauptniederlassung: Mittelpunkt des Geschäftsverkehrs eines Betriebes, der sich bei Personenhandelsgesellschaften (KG, OHG) und juristischen Personen am Sitz des Unternehmens befindet. Er kann auch in der Wohnung des Gewerbetreibenden liegen.

Zweigniederlassung: Betrieb mit selbstständiger Organisation, selbstständigen Betriebsmitteln und gesonderter Buchführung, dessen Leiter Geschäfte selbstständig abzuschließen und durchzuführen befugt ist.

Unselbständige Zweigstelle: Feste örtliche Anlagen oder Einrichtungen, die der Ausübung eines stehenden Gewerbes dienen (z.B. ein Auslieferungslager), jedoch nicht die Bedingungen einer Zweigniederlassung erfüllen.

Zusammenfassende Übersichten

Ü1 Gewerbeanzeigen in Deutschland

	Anme	ldungen	Ummel	dungen1)	Abme	ldungen
Jahr/Monat	Insgesamt	dar.: Neuerrich- tungen2)	Insgesamt	dar.: Veränderung der Betriebstätigkeit	Insgesamt	dar.: Aufgabe3
1996	780 013	629 172	170 004	87 261	647 889	501 899
1997	802 935	642 596	178 395	80 313	681 864	517 165
1998	811 377	647 794	184 818	79 989	696 214	527 845
1999	780 935	623 084	185 330	81 374	706 763	541 672
2000	755 172	600 695	181 132	77 272	662 743	499 639
2001	728 978	583 896	172 719	75 351	645 161	493 289
2002	723 333	582 828	177 710	80 026	645 690	501 240
2003	810 706	682 202	178 500	78 029	653 123	522 030
2004	960 533	823 629	203 609	92 196	677 646	539 099
2005	895 144	759 843	225 942	100 694	708 253	571 103
2006	881 791	742 610			710 181	573 383
2007	848 561	707 569			709 130	569 213
2008	833 281	691 712			732 275	592 239
2009	864 415	722 241			728 318	586 713
2010	862 986	723 871			713 812	574 369
2011	821 207	682 858			715 136	578 211
2012	757 371	621 883			710 932	576 015
2012 Januar	74 443	59 237			73 330	58 108
Februar	61 225	49 851			58 871	47 249
März	72 531	59 830			63 569	50 927
April	61 116	50 585			52 600	41 921
Mai	62 537	51 933			53 673	43 284
Juni	61 037	50 679			53 344	43 040
Juli	63 812	52 674			58 258	47 095
August	63 912	53 070			58 028	47 367
September	61 140	50 963			52 763	43 081
Oktober	65 692	54 621			57 829	47 028
November	61 828	51 044			60 415	49 850
Dezember	48 098	37 396			68 252	57 065
2013 Januar	76 262	60 432			79 346	63 575

Ü2 Gewerbeanzeigen in den neuen Ländern und Berlin-Ost*)

Jahr		Anmeldungen		Abmeldungen
Janr	Insgesamt	dar.: Handel und Gastgewerbe	Insgesamt	dar.: Handel und Gastgewerbe
.990	281 096	136 878	26 694	12 455
.995	170 204	73 373	131 187	65 262
2000	117 450	45 894	112 931	51 062
2001	112 557	42 794	111 407	48 345
2002	105 894	40 582	104 882	44 197
2003	122 893	43 860	121 622	52 302
2004	150 088	49 628	101 078	41 037
2005	132 735	44 922	108 179	42 190
2006	125 376	41 648	104 731	40 872
2007	113 188	36 938	104 481	39 500
2008	112 207	35 967	107 139	39 994
2009	111 609	35 827	103 299	38 130
2010	107 583	32 534	99 182	35 224
2011	100 305	29 848	96 125	33 300
2012	89 369	26 980	94 296	32 673

^{*)} Ab 1996 ohne Berlin-Ost.

Ummeldungen werden ab September 2006 nicht mehr veröffentlicht.
 Betriebsgründungen, sonstige Neuerrichtungen sowie
 Umwandlungen, ohne Zuzüge.

³⁾ Betriebsaufgaben, sonstige Stilllegungen sowie Umwandlungen, ohne Fortzüge.

1 Gewerbeanmeldungen nach Wirtschaftsbereichen

la	nuar	201	3

Wirtschaftszweige	anmel-		Neuerrichtung	<u> </u>			Übern	<u> </u>	
Wirtschaftszweige (H.v. = Herstellung von)	dungen		Neu-	Um-	Zuzug		Rechts-	Gesell-	Erbfolge/
(insge- samt 2)	insgesamt	gründung	wandlung		insgesamt	form- wechsel	schafter- eintritt	Kauf/ Pacht
		I.		l .					
ND-U.FORSTWIRTSCHAFT, ISCHEREI	538	451	451	-	58	29	10	4	<u>.</u>
RGBAU U.GEW.V.STEINEN		731	731		30	27	10	7	
J.ERDEN		2 202			2	3	1	-	4
RARBEITENDES GEWERBE	3 207	2 392	2 355	37	429	386	141	46	1
uttermitteln	310	199	195	4	11	100	25	2	
tränkeherstellung					3	7	3	-	
.Textilien					22	16	7	3	
v.Bekleidungv.holz-,Flecht-,Korb-	212	187	187	-	23	2	1	-	
ı.Korkwaren (oh.Möbel)	123	87	86	1	12	24	7	3	
.Druckerzgn.Vervielf.									
.Ton-,Bild-,Datenträger		146			21	17	6	2	
v.Metallerzeugnissenv.DV-Gerät.,elektron.	467	334	326	8	77	56	19	11	
i.opt.Erzeugn.	97	71	70	1	20	6	-	3	
v.elektr.Ausrüstg.		41			10	6	-	4	
schinenbau	171	109	102	7	39	23	12	1	
r.Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	35	24	22	2	6	5	3	_	
Möbeln					18	17	8	2	
ERGIEVERSORGUNG	1 041	945	938	7	44	52	9	9	
ASSERVERSORGUNG; ENTSORG.	422	100	101	2	4.4	0	,		
BESEIT.V.UMWELTVERSCHM UGEWERBE		103 8 086			11 1 328	9 695	4 234	322	
chbau		195			43	26	8	9	
fbau		80	79	1	16	24	6	16	
rb.Baustellenarbeiten,									
Bauinstall.,sonst.Ausbau NDEL;INSTANDH.U.REP.V.KFZ					1 269 1 832	645 1 936	220 524	297 114	1
-Handel;Instandh.u.	17 905	14 15/	13 909	140	1 0 3 2	1 936	524	114	1
Rep.v.Kfz	2 425	1 880	1 874	6	295	250	91	23	
ndelsvermittlung u.									
Großhandel (oh.Kfz)					501	207	86	21	1
zelhandel (oh.Kfz) RKEHR UND LAGEREI		9 845 2 003			1 036 292	1 479 150	347 42	70 16	1
ndverkehr;Transport i.		2 005	1,,,,	Ü	272	150	72	10	
Rohrleitungen	1 149	934	933	1	118	97	24	8	
st-,Kurier-u.	(2)	F20	F27	1		20	7	,	
xpressdienste STGEWERBE					68 90	2 0 9 1	7 163	6 38	1
herbergung					14	162	26	4	-
stronomie			3 119		76	1 929	137	34	1
ORMATION UND KOMMUNIKATION		2 351			609	109	49	12	
rlagswesenekommunikation		196 89			57 8	17 17	9 1	1	
org.v.Dienstleistg.d.		0,	0,		· ·		-		
nformat.technologie					423	54	30	3	
ormat.dienstleistg.	343	279	279	-	53	11	6	4	
IANZ-,VERSICHERUNGS- DIENSTLEISTG	2 324	1 632	1 612	20	634	58	34	6	
anz-,Versicherungs-		1 0 3 2	1012	20	054	50	24	o o	
lienste,verb.Tätigk					568	46	25	5	
UNDSTÜCKS-U. WOHNUNGSWESEN	1 924	1 457	1 447	10	374	93	41	17	
EIBERUFLICHE,WISS.U. ECHN.DIENSTLEISTG	7 552	6 190	6 171	19	1 167	195	102	22	
rwaltung u.Führung v.		0170	01/1	17	1 10/	1//	102	22	
Jntern.,Untern.beratung	2 197	1 721	1 714	7	408	68	44	9	
rbung u.Marktforschung	2 293	1 951	1 945	6	299	43	23	3	
NST.WIRTSCHAFTL. DIENSTLEISTG	9 285	7 798	7 686	112	1 141	346	136	59	
rm.v.bewegl.Sachen					52	65	30	5	
rmittl.u.Überlassung									
.Arbeitskräften	408	342	283	59	45	21	8	1	
sebüros,-veranstalter	365	274	273	1	E /	37	10	7	
ı.sonst.Reservierungen rten-u.Landschaftsbau;		2/4	2/3	1	54	3/	10	/	
Gebäudebetreuung	4 492	3 861	3 853	8	504	127	46	20	
ZIEHUNG U.UNTERRICHT	1 374	1 156	1 151	5	161	57	18	7	
SUNDHEITS-U.SOZIALWESEN	1 081	949	940	9	97	35	17	6	
NST,UNTERHALTUNG LERHOLLING	1 // 2 E	1 102	1 101	າ	150	۵۸	20	1.9	
F.VERW.,VERTEIDIG.;SOZIALVERS.;		1 173	1 171	2	102	9 0	20	10	
SONST.DIENSTLEISTG.3)	7 169	6 094	6 090	4	637	438	89	17	
NST,UNTERHAL J.ERHOLUNG F.VERW.,VERTE GONST.DIENSTL	TUNG IDIG.;SOZIALVERS.; EISTG.3)	TUNG 1 435 IDIG.;SOZIALVERS.; EISTG.3) 7 169	TUNG	TUNG	TUNG	TUNG	TUNG	TUNG	TUNG

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnung. - 2) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. - 3) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

2 Gewerbeanmeldungen nach Art der Niederlassung, Rechtsform, Einzelunternehmen nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit, Land Januar 2013

	Gewerbe- anmel-		Neuerrichtun	g			Überna	ahme	
Gegenstand der Nachweisung	dungen insge- samt 1)	insgesamt	Neu- gründung	Um- wandlung	Zuzug	insgesamt	Rechts- form- wechsel	Gesell- schafter- eintritt	Erbfolge, Kauf/ Pacht
Insgesamt	76 262	60 432	60 011	421	9 058	6 772	1 634	713	4 42
	nach der Art	der Niederla	ssung						
Hauptniederlassung				110	8 890	5 826	1 396	696	
Zweigniederlassung				81	64	222	48	1	17
Unselbständige Zweigstelle	. 3 928	3 100	2 870	230	104	724	190	16	51
	nach der Re	chtsform des	Unternehme	ens					
Einzelunternehmen		48 894	48 870	24	6 900	4 271	606	-	3 66
Offene Handelsgesellschaft				2	28	106	58	24	-
Kommanditgesellschaft	. 238	140	138	2	22	76	19	14	4
Gesellschaft mit beschränkter	1.010	4 24 5	4 220	77	200	/02	200	27	4
Haftung Co. KG				77 6	200 255	403 1 031	208 257	37 638	15 13
Gesellschaft des bürgerlichen Rechts Aktiengesellschaft		127		13	255 40	19	15	-	1.
Gesellschaft mit beschränkter Haftung		6 701		271	1 549	831	459	-	3
GmbH o. Unternehmergesellschaft	, , , , ,	0701	0 450	2/1	1 347	051	437		,
(haftungsbeschränkt)	7 529	5 456	5 188	268	1 369	704	378	-	32
Unternehmergesellschaft (haftungs-									
beschränkt)	1 552	1 245	1 242	3	180	127	81	-	
Private Company Limited by Shares	. 116	78	77	1	33	5	1	-	
Genossenschaft		41		13	1	1	-	-	
ingetragener Verein		63		1	3	15	4	-	
Sonstige Rechtsformen 2)	. 204	163	152	11	27	14	7	-	
	Einzelunteri	nehmer/-inne	en nach Gesc	hlecht					
weiblich	21 002	17 562	17 558	4	2 028	1 412	135	-	1 27
männlich	. 39 063	31 332	31 312	20	4 872	2 859	471	-	2 38
	Einzelunteri	nehmer/-inne	en nach ausg	ewählter Staa	tsangehörigk	eit			
deutsch		35 633	_	21	5 713	3 131	528	-	2 60
oulgarisch	1 787	1 628	1 628	-	137	22	2	-	
griechisch		291	291	-	25	93	2	-	
talienisch	704	526	525	1	39	139	11	-	1
oolnisch	. 3 374	2 994	2 993	1	353	27	9	-	
rumänisch		2 109	2 109	-	136	23	3	-	
ürkisch	. 2 202	1 719		-	91	392	22	-	3
ungarisch	351	309	309	-	36	6	-	-	
	nach Lände	rn							
Baden-Württemberg	10 007	7 524	7 475	49	1 392	1 091	252	142	6
Bayern	. 13 673	10 368	10 317	51	1 981	1 324	302	229	7
Berlin		3 781	3 765	16	172	261	31	31	1
Brandenburg	1 924	1 422	1 399	23	351	151	42	13	
Bremen		456		2	19		6	-	
lamburg				19	136	161	33	7	1
lessen				27	940	589	165	71	3
Mecklenburg-Vorpommern				8	125	107	37	3	
Niedersachsen		4 913		89	784		140	30	4
Nordrhein-Westfalen		13 345		48	1 623	1 343	338	109	8
Rheinland-Pfalz				13	464	298	86	15	1
Sachson		658 2 402		4 26	105	248	25 56	3	1
Sachsen		2 402		26	347	248	56 20	22	
Sachsen-Anhalt Schleswig-Holstein		986 2 084		12 15	104 378		20 50	4 12	1
Thüringen		1 045		19	137	164	50	22	
111411115C11	·I 1)40	1 045	1 020	19	15/	104	21	22	

¹⁾ Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. - 2) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

Nr.			D.	Neugrün etriebsgründu		sonstige Ne	ugrijndung	Gewerbetre	ibeliae J)
der			86	unensgruttatt	•	sonstige Ne	ugrunuung		
Klas- sifika- ion 1)	Wirtschaftszweige (H.v. = Herstellung von)	ins- gesamt 2)	insgesamt	Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derlassung /unselbst.Z weig-stelle	insgesamt	dar.: Neben- erwerb	insgesamt	dar.: weiblich
	LAND-U.FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	451	66	61	5	385	235	506	10
3	BERGBAU U.GEW.V.STEINEN U.ERDEN	7	7	4	3			14	
	VERARBEITENDES GEWERBE	2 355		523	179	1 653	1 120	2 634	89
.0	H.v. Nahrungs-u.								
1	Futtermitteln	195 24	82 6	49 6	33	113 18	55 17	220 29	(
1 3	H.v.Textilien	180		8	- 5	167	140	195	13
4	H.v.Bekleidung	187	15	10	5	172	136	196	1
6	H.v.Holz-,Flecht-,Korb-	0.4	20		_			0.1	
8	u.Korkwaren (oh.Möbel)	86	20	15	5	66	48	94	:
O	v.Ton-,Bild-,Datenträger	143	30	24	6	113	72	158	:
5	H.v.Metallerzeugnissen	326	139	115	24	187	94	376	;
26	H.v.DV-Gerät., elektron.	70	39	27	12	21	21	95	
!7	u.opt.Erzeugn. H.v.elektr.Ausrüstg.	70 41	21	16		31 20	11	59 59	
8	Maschinenbau	102		56			21	130	
9	H.v.Kraftwagen u.								
1	Kraftwagenteilen H.v.Möbeln	22 60	15 26	11 22	4	7 34	5 21	26 66	
)	ENERGIEVERSORGUNG	938		218	36	684	579	1 157	2
	WASSERVERSORGUNG; ENTSORG.								
	BESEIT.V.UMWELTVERSCHM	101	41	33	8	60	18	118	
1	BAUGEWERBE	8 070 195	1 659 131	1 537 119	122 12	6 411 64	1 116 20	9 283 237	3
2	Tiefbau	195 79	33	26	7		12	91	
3	Vorb.Baustellenarbeiten,								2
	Bauinstall.,sonst.Ausbau HANDEL;INSTANDH.U.REP.V.KFZ	7 796 13 989	1 495 3 317	1 392 1 786	103 1 531	6 301 10 672	1 084 6 710	8 955 15 604	3 5 0
5	Kfz-Handel;Instandh.u.								
6	Rep.v.Kfz Handelsvermittlung u.	1 874	386	250	136	1 488	784	1 998	2
	Großhandel (oh.Kfz)	2 392		481	265	1 646	890	2 721	6
7	Einzelhandel (oh.Kfz) VERKEHR UND LAGEREI	9 723 1 995	2 185 489	1 055 336	1 130 153	7 538 1 506	5 036 434	10 885 2 174	4 0
9	Landverkehr;Transport i.	1 993	409	330	195	1 500	454	2 174	4
3	Rohrleitungen Post-,Kurier-u.	933	212	177	35	721	197	993	1
	Expressdienste	537	55	41	14	482	157	570	1
5	GASTGEWERBE	3 471 352	1 206	829 68	377 34	2 265	690	3 778 394	1 2
6	Gastronomie	3 1 1 9	102 1 104	761	343	250 2 015	147 543	3 384	10
•	INFORMATION UND KOMMUNIKATION	2 346		466	92	1 788	1 203	2 713	3
8	Verlagswesen	196		45	11	140	95	248	
1 2	Telekommunikation Erbrg.v.Dienstleistg.d.	89	16	11	5	73	33	100	
2	Informat.technologie	1 547	381	321	60	1 166	798	1 770	1
3	Informat.dienstleistg.	279	50	42		229	151	302	
	FINANZ-, VERSICHERUNGS- DIENSTLEISTG	1 612	452	333	119	1 160	451	1 772	3
6	Finanz-, Versicherungs-								
	dienste,verb.Tätigk.	1 341		152		1 112	421	1 403	3
١	GRUNDSTÜCKS-U. WOHNUNGSWESEN FREIBERUFLICHE,WISS.U.	1 447		524		849	433	1 811	4
0	TECHN.DIENSTLEISTG Verwaltung u.Führung v.	6 171	1 470	1 241	229	4 701	3 276	6 884	2 2
	Untern.,Untern.beratung	1 714		698	100	916	509	2 042	4
3 I	Werbung u.Marktforschung SONST.WIRTSCHAFTL.	1 945	133	106	27	1 812	1 370	2 019	9
	DIENSTLEISTG.	7 686	1 062	740	322	6 624	3 503	8 292	27
7	Verm.v.bewegl.Sachen	425	105	66	39	320	230	487	
8	Vermittl.u.Überlassung v.Arbeitskräften	283	158	69	89	125	65	376	1
9	Reisebüros,-veranstalter u.sonst.Reservierungen	273	64	41	23	209	120	314	1
1	Garten-u.Landschaftsbau;								
	Gebäudebetreuung	3 853		327	60	3 466	1 456	4 067	11
	ERZIEHUNG U.UNTERRICHTGESUNDHEITS-U.SOZIALWESEN	1 151 940		93 89	93 41	965 810	662 414	1 227 992	5 7
	KUNST,UNTERHALTUNG								
+S	U.ERHOLUNG ÖFF.VERW.,VERTEIDIG.;SOZIALVERS.;	1 191	189	124	65	1 002	729	1 322	3
	SONST.DIENSTLEISTG.4)	6 090		408	236	5 446	3 220	6 285	4 2
-S	Insgesamt	60 011	13 030	9 345	3 685	46 981	24 793	66 566	20

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnung. - 2) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. - 3) Anzeigepflichtige Personen, die eine Neugründung vorgenommen haben. - 4) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

4 Neugründungen sowie Gewerbetreibende nach Rechtsform, Einzelunternehmen nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit, Land

Staatsangehörigkeit peamt linsgesamt Haupt Ceretine linsgesamt linsge	Januar 2013								
Stastsangshoffkeit	Rechtsform							Gewerbetre	ibende 2)
Staatsangehörigkeit Sesamt Insert Haupt Staatsangehörigkeit Land Sesamt Insert Inser			Be	etriebsgründ	ung	sonstige Nei	ugründung		
	Staatsangehörigkeit		insgesamt	nieder-	derlassung /unselbst.Zw	insgesamt	Neben-	insgesamt	
Einzelunternehmen	Insgesamt	60 011	13 030	9 345	3 685	46 981	24 793	66 566	20 404
Offene Handelsgesellschaft 142 125 81 44 17 17 282 58 Kommanditzgesellschaft 138 127 84 43 11 11 193 44 Gesellschaft mit beschränkter 1238 1195 872 323 43 43 2037 203 609 1177 Aktingesellschaft 6095 1430 1557 84 1119 1119 6079 1177 Aktingesellschaft 6430 6035 430 1730 395 873 1302 600 6430 6430 430 1730 395 8733 1302 600 6000 600 6430 400 204 191 734 995 Untermit beneficient (haftungs) 5188 4997 3358 1639 191 191 734 995 Untermit beneficient (haftungs) 128 28 18 1639 191 191 734 995 204 204 1389 307 737 73		nach der Re	chtsform des	Unternehme	ens				
Kommanditgesellschaft 138 127 84 43 11 11 193 41			3 503	2 315	1 188	45 367	23 179	48 870	17 558
Gesellschaft mit beschränkter Haftung CN KG 1 238 1 195 872 323 43 43 2037 203 2		142	125	81	44	17	17	282	58
Haffung Co. KG.		138	127	84	43	11	11	193	41
Gesellschaft des bürgerlichen Rechts									
Aktiengesellschaft			1 195			43			203
Geselschaftmit beschränkter Haftung GA30 GA35 A305 A305						1 119	1 119	6 079	1 177
State Stat						-	-	-	-
		6 430	6 035	4 305	1 730	395	395	8 733	1 302
Descriants 1242									
Deschränkth 1 242		5 188	4 997	3 358	1 639	191	191	7 344	995
Private Company Limited by Shares 77 73 10 63 4 4 107 14 Genossenschaft 28 28 16 12 - 70 11 Eingetragener Verein 62 39 33 6 23 23 94 27 Sonstige Rechtsformen 3) 152 150 39 111 2 2 101 13 Einzelunternehmer/-innen merk-beschlecht weiblich 17558 1080 751 329 16 478 9 890 X X Einzelunternehmer/-innen merk-aussewählter Staatsamgebringkeit Einzelunternehmer/-innen merk-aussewählter St									
Eingetragener Verein 62 39 33 6 23 23 94 27 25 20 11 13 25 25 20 20 20 20 20 20									
Eingetragener Verein						4	4		
Sonstige Rechtsformen 3)						-	-		
Part	Eingetragener Verein	62							
weiblich 17 558 1 080 751 329 16 478 9 890 X X Einzelunterrehmer/-innen nach ausgewählter Staatsangehörigkeit deutsch 35 612 2756 1739 1 017 32 856 20 751 35 612 13775 bulgarisch 1 628 28 26 2 1 600 59 1 628 402 griechisch 291 39 31 8 252 90 291 79 Italienisch 525 71 60 11 454 175 525 120 polnisch 2993 65 50 15 2928 213 2993 785 rumänisch 2109 29 27 2 2080 109 2109 29 27 2 2080 109 2109 29 27 2 2080 109 2109 239 25 1719 384 3837 389 162 577 1500	Sonstige Rechtsformen 3)	152	150	39	111	2	2	101	13
weiblich 17 558 1 080 751 329 16 478 9 890 X X Einzelunterrehmer/-innen nach ausgewählter Staatsangehörigkeit deutsch 35 612 2756 1739 1 017 32 856 20 751 35 612 13775 bulgarisch 1 628 28 26 2 1 600 59 1 628 402 griechisch 291 39 31 8 252 90 291 79 Italienisch 525 71 60 11 454 175 525 120 polnisch 2993 65 50 15 2928 213 2993 785 rumänisch 2109 29 27 2 2080 109 2109 29 27 2 2080 109 2109 29 27 2 2080 109 2109 239 25 1719 384 3837 389 162 577 1500		Fi			la				
männlich Einzelunternehmer/-innen nach ausgewählter Staatsamgehörigkeit Einzelunternehmer/-innen nach ausgewählter Staatsamgehörigkeit deutsch 35 612 2756 1739 1 017 32 856 20 751 35 612 13 775 bulgarisch 1 628 28 26 2 1 600 59 1 628 402 griechisch 291 39 31 8 252 90 291 79 italienisch 525 71 60 11 454 175 525 120 polnisch 2 993 65 50 15 2 928 213 2 993 785 rumänisch 2 109 29 27 2 2080 109 2 109 255 120 polnisch 2 1099 29 27 2 2080 109 2 109 259 27 2 2080 109 2 109 384 ungarisch 1 719 219 162 57						16 (70	0.000	V	v
Baden-Württemberg									
deutsch 35 612 2756 1739 1 017 32 856 20 751 35 612 13 775 bulgarisch 1 628 28 26 2 1 600 59 1 628 402 griechisch 291 39 31 8 252 90 291 79 italienisch 525 71 60 11 454 175 525 120 polnisch 2 993 65 50 15 2 928 213 2 993 785 rumänisch 2 109 29 27 2 2 080 109 2 109 539 türkisch 1 719 219 162 57 1 500 528 1 719 384 ungarisch 309 7 7 7 302 37 309 92 nach Ländern nach Ländern nach Ländern 1 7475 1 605 1 206 399 5 870 3 454 8 337	mannucn	31 312	2 423	1 564	859	28 889	13 289	X	Χ
deutsch 35 612 2756 1739 1 017 32 856 20 751 35 612 13 775 bulgarisch 1 628 28 26 2 1 600 59 1 628 402 griechisch 291 39 31 8 252 90 291 79 italienisch 525 71 60 11 454 175 525 120 polnisch 2 993 65 50 15 2 928 213 2 993 785 rumänisch 2 109 29 27 2 2 080 109 2 109 539 türkisch 1 719 219 162 57 1 500 528 1 719 384 ungarisch 309 7 7 7 302 37 309 92 nach Ländern nach Ländern nach Ländern 1 7475 1 605 1 206 399 5 870 3 454 8 337		Finzeluntern	ehmer/-inne	n nach auso	ewählter Staat	sangehörigke	it		
bulgarisch 1 628 28 26 2 1 600 59 1 628 402 griechisch 291 39 31 8 252 90 291 79 italienisch 525 71 60 11 454 175 525 120 polnisch 2 993 65 50 15 2 928 213 2 993 785 rumänisch 2 109 29 27 2 2 080 109 2 109 539 türkisch 1 719 219 162 57 1 500 528 1 719 384 ungarisch 309 7 7 - 302 37 309 92 rumänisch 1 7475 1 605 1 206 399 5 870 3 454 8 337 2 368 Baden-Württemberg 7 475 1 605 1 206 399 5 870 3 454 8 337 2 368 Bayem 10 317 2 426	deutsch	•		_				35 612	13 775
griechisch 291 39 31 8 252 90 291 79 italienisch 525 71 60 11 454 175 525 120 polnisch 2993 65 50 15 2928 213 2993 785 rumänisch 2109 29 27 2 2080 109 2109 539 türkisch 1 719 219 162 57 1 500 528 1719 384 ungarisch 309 7 7 - 302 37 309 92 nach Ländern nach Län									
Italienisch 525 71 60 11 454 175 525 120 polnisch 2 993 65 50 15 2 928 213 2 993 785 rumänisch 2 109 29 27 2 2 080 109 2 109 539 türkisch 1 719 219 162 57 1 500 528 1 719 384 ungarisch 309 7 7 7 302 37 309 92 nach Ländern nach Ländern 7 475 1 605 1206 399 5 870 3 454 8 337 2 368									
polnisch 2 993 65 50 15 2 928 213 2 993 785 rumänisch 2 109 29 27 2 2 080 109 2 109 539 türkisch 1 719 219 162 57 1 500 528 1 719 384 ungarisch 309 7 7 - 302 37 309 92 nach Ländern Baden-Württemberg 7 475 1 605 1 206 399 5 870 3 454 8 337 2 368 Bayern 10 317 2 426 1 861 565 7 891 4 698 11 785 3 528 Berlin 3 765 810 610 200 2 955 1 104 4 147 1 217 Brandenburg 1 399 398 260 138 1 001 574 1 545 486 Bremen 454 108 73 35 346 128 495 141									
rumänisch 2 109 29 27 2 2 080 109 2 109 539 türkisch 1 719 219 162 57 1 500 528 1 719 384 ungarisch 309 7 7 - 302 37 309 92 nach Ländern Baden-Württemberg 7 475 1 605 1 206 399 5 870 3 454 8 337 2 368 Bayern 10 317 2 426 1 861 565 7 891 4 698 11 785 3 528 Berlin 3 765 810 610 200 2 955 1 104 4 147 1 217 Brandenburg 1 399 398 260 138 1 001 574 1 545 486 Bremen 454 108 73 35 346 128 495 141 Hamburg 1 812 316 225 91 1 496 641 2027 643									
türkisch 1719 219 162 57 1500 528 1719 384 ungarisch 309 7 7 - 302 37 309 92 nach Ländern Baden-Württemberg 7 475 1 605 1 206 399 5 870 3 454 8 337 2 368 Bayern 10 317 2 426 1 861 565 7 891 4 698 11 785 3 528 Berlin 3 765 810 610 200 2 955 1 104 4 147 1 217 Brandenburg 1 399 398 260 138 1 001 574 1 545 486 Bremen 454 108 73 35 346 128 495 141 Hamburg 1 812 316 225 91 1 496 641 2 027 643 Hessen 5 772 1 059 768 291 4 713 2 110 6 403 1 985 <tr< td=""><td>•</td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr<>	•								
nach Ländern Baden-Württemberg 7 475 1 605 1 206 399 5 870 3 454 8 337 2 368 Bayern 10 317 2 426 1 861 565 7 891 4 698 11 785 3 528 Berlin 3 765 810 610 200 2 955 1 104 4 147 1 217 Brandenburg 1 399 398 260 138 1 001 574 1 545 486 Bremen 454 108 73 35 346 128 495 141 Hamburg 1 812 316 225 91 1 496 641 2 027 643 Hessen 5 772 1 059 768 291 4 713 2 110 6 403 1 985 Mecklenburg-Vorpommern 8 24 233 152 81 591 308 899 303 Niedersachsen 4 824 1 103 795 308 3 721 2 057 5 323									
nach Ländern Baden-Württemberg 7 475 1 605 1 206 399 5 870 3 454 8 337 2 368 Bayern 10 317 2 426 1 861 565 7 891 4 698 11 785 3 528 Berlin 3 765 810 610 200 2 955 1 104 4 147 1 217 Brandenburg 1 399 398 260 138 1 001 574 1 545 486 Bremen 454 108 73 35 346 128 495 141 Hamburg 1 812 316 225 91 1 496 641 2027 643 Hessen 5 772 1 059 768 291 4 713 2 110 6 403 1 985 Mecklenburg-Vorpommern 824 233 152 81 591 308 899 303 Niedersachsen 4 824 1 103 795 308 3 721 2057 5 323					-				92
Baden-Württemberg 7 475 1 605 1 206 399 5 870 3 454 8 337 2 368 Bayern 10 317 2 426 1 861 565 7 891 4 698 11 785 3 528 Berlin 3 765 810 610 200 2 955 1 104 4 147 1 217 Brandenburg 1 399 398 260 138 1 001 574 1 545 486 Bremen 454 108 73 35 346 128 495 141 Hamburg 1 812 316 225 91 1 496 641 2 027 643 Hessen 5 772 1 059 768 291 4 713 2 110 6 403 1 985 Mecklenburg-Vorpommern 8 24 233 152 81 591 308 899 303 Niedersachsen 4 824 1 103 795 308 3 721 2 057 5 323 1 709 Nordrhein-Westfalen 13 297 2 584 1 812 772 10 713 5 197 14 4	6		-						
Bayern 10 317 2 426 1 861 565 7 891 4 698 11 785 3 528 Berlin 3 765 810 610 200 2 955 1 104 4 147 1 217 Brandenburg 1 399 398 260 138 1 001 574 1 545 486 Bremen 454 108 73 35 346 128 495 141 Hamburg 1 812 316 225 91 1 496 641 2 027 643 Hessen 5 772 1 059 768 291 4 713 2 110 6 403 1 985 Mecklenburg-Vorpommern 824 233 152 81 591 308 899 303 Niedersachsen 4 824 1 103 795 308 3 721 2 057 5 323 1 709 Nordrhein-Westfalen 13 297 2 584 1 812 772 10 713 5 197 14 462 4 519 Rheinland-Pfalz 2 973 597 451 146 2 376 1 364 3 286		nach Länder	'n						
Berlin 3 765 810 610 200 2 955 1 104 4 147 1 217 Brandenburg 1 399 398 260 138 1 001 574 1 545 486 Bremen 454 108 73 35 346 128 495 141 Hamburg 1 812 316 225 91 1 496 641 2 027 643 Hessen 5 772 1 059 768 291 4 713 2 110 6 403 1 985 Mecklenburg-Vorpommern 824 233 152 81 591 308 899 303 Niedersachsen 4 824 1 103 795 308 3 721 2 057 5 323 1 709 Nordrhein-Westfalen 13 297 2 584 1 812 772 10 713 5 197 14 462 4 519 Rheinland-Pfalz 2 973 597 451 146 2 376 1 364 3 286 1 036 Saarland 654 171 116 55 483 263 737 23	Baden-Württemberg	7 475	1 605	1 206	399	5 870	3 454	8 337	2 368
Brandenburg 1 399 398 260 138 1 001 574 1 545 486 Bremen 454 108 73 35 346 128 495 141 Hamburg 1 812 316 225 91 1 496 641 2 027 643 Hessen 5 772 1 059 768 291 4 713 2 110 6 403 1 985 Mecklenburg-Vorpommern 824 233 152 81 591 308 899 303 Niedersachsen 4 824 1 103 795 308 3 721 2 057 5 323 1 709 Nordrhein-Westfalen 13 297 2 584 1 812 772 10 713 5 197 14 462 4 519 Rheinland-Pfalz 2 973 597 451 146 2 376 1 364 3 286 1 036 Saarland 654 171 116 55 483 263 737 230 Sachsen 2 376 594 367 227 1 782 1 133 2 614 789	Bayern		2 426	1 861	565	7 891	4 698	11 785	3 528
Bremen 454 108 73 35 346 128 495 141 Hamburg 1 812 316 225 91 1 496 641 2 027 643 Hessen 5 772 1 059 768 291 4 713 2 110 6 403 1 985 Mecklenburg-Vorpommern 824 233 152 81 591 308 899 303 Niedersachsen 4 824 1 103 795 308 3 721 2 057 5 323 1 709 Nordrhein-Westfalen 13 297 2 584 1 812 772 10 713 5 197 14 462 4 519 Rheinland-Pfalz 2 973 597 451 146 2 376 1 364 3 286 1 036 Saarland 654 171 116 55 483 263 737 230 Sachsen 2 376 594 367 227 1 782 1 133 2 614 789 Sachsen-Anhalt 974 334 193 141 640 402 1 066 327<	Berlin	3 765	810	610	200	2 955	1 104	4 147	1 217
Hamburg 1812 316 225 91 1496 641 2027 643 Hessen 5772 1059 768 291 4713 2110 6403 1985 Mecklenburg-Vorpommern 824 233 152 81 591 308 899 303 Niedersachsen 4824 1103 795 308 3721 2057 5323 1709 Nordrhein-Westfalen 13 297 2584 1812 772 10 713 5 197 14 462 4 519 Rheinland-Pfalz 2973 597 451 146 2 376 1 364 3 286 1 036 Saarland 654 171 116 55 483 263 737 230 Sachsen 2 376 594 367 227 1 782 1 133 2 614 789 Sachsen-Anhalt 974 334 193 141 640 402 1 066 327	Brandenburg	1 399	398	260	138	1 001	574	1 545	486
Hessen 5 772 1 059 768 291 4 713 2 110 6 403 1 985 Mecklenburg-Vorpommern 824 233 152 81 591 308 899 303 Niedersachsen 4 824 1 103 795 308 3 721 2 057 5 323 1 709 Nordrhein-Westfalen 13 297 2 584 1 812 772 10 713 5 197 14 462 4 519 Rheinland-Pfalz 2 973 597 451 146 2 376 1 364 3 286 1 036 Saarland 654 171 116 55 483 263 737 230 Sachsen 2 376 594 367 227 1 782 1 133 2 614 789 Sachsen-Anhalt 974 334 193 141 640 402 1 066 327	Bremen	454	108	73	35	346	128	495	141
Mecklenburg-Vorpommern 824 233 152 81 591 308 899 303 Niedersachsen 4 824 1 103 795 308 3 721 2 057 5 323 1 709 Nordrhein-Westfalen 13 297 2 584 1 812 772 10 713 5 197 14 462 4 519 Rheinland-Pfalz 2 973 597 451 146 2 376 1 364 3 286 1 036 Saarland 654 171 116 55 483 263 737 230 Sachsen 2 376 594 367 227 1 782 1 133 2 614 789 Sachsen-Anhalt 974 334 193 141 640 402 1 066 327	Hamburg	1 812	316	225	91	1 496	641	2 027	643
Niedersachsen 4 824 1 103 795 308 3 721 2 057 5 323 1 709 Nordrhein-Westfalen 13 297 2 584 1 812 772 10 713 5 197 14 462 4 519 Rheinland-Pfalz 2 973 597 451 146 2 376 1 364 3 286 1 036 Saarland 654 171 116 55 483 263 737 230 Sachsen 2 376 594 367 227 1 782 1 133 2 614 789 Sachsen-Anhalt 974 334 193 141 640 402 1 066 327			1 059	768	291	4 713	2 110	6 403	1 985
Nordrhein-Westfalen 13 297 2 584 1 812 772 10 713 5 197 14 462 4 519 Rheinland-Pfalz 2 973 597 451 146 2 376 1 364 3 286 1 036 Saarland 654 171 116 55 483 263 737 230 Sachsen 2 376 594 367 227 1 782 1 133 2 614 789 Sachsen-Anhalt 974 334 193 141 640 402 1 066 327			233		81	591	308	899	303
Rheinland-Pfalz 2 973 597 451 146 2 376 1 364 3 286 1 036 Saarland 654 171 116 55 483 263 737 230 Sachsen 2 376 594 367 227 1 782 1 133 2 614 789 Sachsen-Anhalt 974 334 193 141 640 402 1 066 327						3 721	2 057	5 323	1 709
Saarland 654 171 116 55 483 263 737 230 Sachsen 2 376 594 367 227 1 782 1 133 2 614 789 Sachsen-Anhalt 974 334 193 141 640 402 1 066 327					772	10 713	5 197	14 462	4 519
Sachsen 2 376 594 367 227 1 782 1 133 2 614 789 Sachsen-Anhalt 974 334 193 141 640 402 1 066 327	Rheinland-Pfalz	2 973	597	451	146	2 376	1 364	3 286	1 036
Sachsen-Anhalt	Saarland	654	171	116	55	483	263	737	230
						1 782	1 133		789
Schlaswig-Holstein 2060 302 267 125 1,677 0/8 2,310 7,63	Sachsen-Anhalt		334		141	640	402	1 066	327
	Schleswig-Holstein	2 069	392	267	125	1 677	948	2 310	763
Thüringen	Thüringen	1 026	300	189	111	726	412	1 130	360

¹⁾ Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. - 2) Anzeigepflichtige Personen, die eine Neugründung vorgenommen haben. - 3) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

5 Gewerbeabmeldungen nach Wirtschaftsbereichen

1	_	•	เเล	2	Λ1	2	

Nr.		Gewerbe-		Aufgabe				Über	gabe	
der	Winter to a few months	abmel-								Erbfolge/
Klas-	Wirtschaftszweige	dungen		voll-	Um-	Fortzug		Rechts-	Gesell-	Verkauf/
sifika-	(H.v. = Herstellung von)	insge-	insgesamt	ständige	wandlung		insgesamt	form-	schafter-	Verpach-
tion 1)		samt 2)		Aufgabe	J			wechsel	austritt	tung
				•			•		•	
Α	LAND-U.FORSTWIRTSCHAFT,									
	FISCHEREI	494	387	387	-	57	50	13	24	13
В	BERGBAU U.GEW.V.STEINEN									
	U.ERDEN	22	16	16	-	1	5	-	-	5
C	VERARBEITENDES GEWERBE	3 242	2 413	2 370	43	433	396	157	55	184
10	H.v. Nahrungs-u.									
	Futtermitteln	465	353	351	2	20	92	35	5	52
11	Getränkeherstellung	23	14	13	1	4	5	1	-	4
13	H.v.Textilien	137	106	105	1	15	16	5	2	9
14	H.v.Bekleidung	133	111	110	1	19	3	2	-	1
16	H.v.Holz-,Flecht-,Korb-									
	u.Korkwaren (oh.Möbel)	117	81	80	1	11	25	8	4	13
18	H.v.Druckerzgn.Vervielf.									
	v.Ton-,Bild-,Datenträger	206	160	158	2	27	19	6	4	9
25	H.v.Metallerzeugnissen	581	440	432	8	80	61	20	12	29
26	H.v.DV-Gerät., elektron.									
	u.opt.Erzeugn	140	104	100	4	25	11	3	2	6
27	H.v.elektr.Ausrüstg.	54	38	37	1	11	5	2	1	2
28	Maschinenbau	168	100	92	8	45	23	10	3	10
29	H.v.Kraftwagen u.									
	Kraftwagenteilen	33	25	21	4	6	2	1	-	1
31	H.v.Möbeln	77	51	51	-	13	13	5	2	
D	ENERGIEVERSORGUNG	379	259	242	17	38	82	10	22	50
E	WASSERVERSORGUNG; ENTSORG.									
	BESEIT.V.UMWELTVERSCHM		134	130	4	18	15	5	2	8
F	BAUGEWERBE	9 865	7 783	7 768	15		932	268	515	149
41	Hochbau	289	226	222	4		30	14	12	4
42	Tiefbau	130	95	95	-	21	14	9	5	-
43	Vorb.Baustellenarbeiten,									
_	Bauinstall.,sonst.Ausbau	9 446	7 462	7 451	11	1 096	888	245	498	145
G	HANDEL;INSTANDH.U.REP.V.KFZ	21 102	17 208	17 102	106	1 835	2 059	658	242	1 159
45	Kfz-Handel;Instandh.u.									
	Rep.v.Kfz	2 639	2 099	2 094	5	268	272	114	40	118
46	Handelsvermittlung u.									
	Großhandel (oh.Kfz)	3 983	3 193	3 170	23		245	111	40	94
47	Einzelhandel (oh.Kfz)	14 480	11 916	11 838	78		1 542	433	162	947
H	VERKEHR UND LAGEREI	2 938	2 479	2 470	9	271	188	61	34	93
49	Landverkehr;Transport i.	4 575	4 24 /	4 242	2	420	422	/2	4.7	72
	Rohrleitungen	1 575	1 314	1 312	2	128	133	43	17	73
53	Post-,Kurier-u.	702	600	(07	4		22	-	0	-
1	Expressdienste	783	698	697	1		23	7	9	7
l 55	GASTGEWERBE	6 718 595	5 055 464	5 036 459	19 5	98 6	1 565 125	160 17	96 9	1 309 99
56	Gastronomie		4 5 9 1	4 5 7 7	14	92	1 440	143	87	1 210
ı	INFORMATION UND KOMMUNIKATION	3 045	2 319	2 305	14	560		62	57	47
58	Verlagswesen	280	200	199	1	59	21	8	6	7
61	Telekommunikation	128	105	105	-	10	13	1	1	11
62	Erbrg.v.Dienstleistg.d.	120	103	103		10	1,5	-	-	
02	Informat.technologie	2 018	1 545	1 534	11	379	94	43	35	16
63	Informat.dienstleistg.	359	270	269	1		21	7	7	7
K	FINANZ-, VERSICHERUNGS-	337	2,0	207	-	00		,	,	,
	DIENSTLEISTG.	3 250	2 527	2 506	21	654	69	37	13	19
66	Finanz-, Versicherungs-	2 _ 30	,					- /		
-	dienste,verb.Tätigk.	2 965	2 318	2 311	7	582	65	35	11	19
L	GRUNDSTÜCKS-U. WOHNUNGSWESEN	1 714	1 274	1 259	15		99	46	24	29
M	FREIBERUFLICHE, WISS.U.									
	TECHN.DIENSTLEISTG.	6 995	5 624	5 578	46	1 122	249	120	55	74
70	Verwaltung u.Führung v.									
	Untern.,Untern.beratung	1 858	1 439	1 412	27	341	78	44	20	14
73	Werbung u.Marktforschung	2 432	2 081	2 075	6	285	66	28	21	17
N	SONST.WIRTSCHAFTL.									
	DIENSTLEISTG	9 436	7 896	7 771	125	1 137	403	153	92	158
77	Verm.v.bewegl.Sachen	625	479	457	22	59	87	34	11	42
78	Vermittl.u.Überlassung									
	v.Arbeitskräften	518	430	370	60	61	27	10	5	12
79	Reisebüros,-veranstalter									
	u.sonst.Reservierungen	417	327	325	2	53	37	12	8	17
81	Garten-u.Landschaftsbau;									
	Gebäudebetreuung	4 206	3 568	3 557	11	472	166	57	45	64
P	ERZIEHUNG U.UNTERRICHT	991	781	778	3		80	29	15	36
Q	GESUNDHEITS-U.SOZIALWESEN	855	722	712	10	93	40	22	6	12
R	KUNST,UNTERHALTUNG									
0.0	U.ERHOLUNG	1 362	1 051	1 046	5	177	134	25	50	59
0+S	ÖFF.VERW.,VERTEIDIG.;SOZIALVERS.;								_	
A C	SONST.DIENSTLEISTG.3)	6 771	5 647	5 640	7		432	95	55	282
A-S	Insgesamt	79 346	63 575	63 116	459	8 807	6 964	1 921	1 357	3 686

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnung. - 2) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. - 3) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

6 Gewerbeabmeldungen nach Art der Niederlassung, Rechtsform, Einzelunternehmen nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit, Land Januar 2013

Januar 2013	Gewerbe-		Aufgabe				Überg	abe	
Gegenstand der Nachweisung	abmel- dungen insge- samt 1)	insgesamt	voll- ständige Aufgabe	Um- wandlung	Fortzug	insgesamt	Rechts- form- wechsel	Gesell- schafter- austritt	Erbfolge/ Verkauf/ Verpach- tung
Insgesamt	79 346	63 575	63 116	459	8 807	6 964	1 921	1 357	3 686
	nach der Art	t der Niederla	ecuno						
Hauptniederlassung	-		58 942	231	8 520	6 061	1 610	1 311	3 140
Zweigniederlassung	1 428	1 089	1 031	58	109	230	68	10	152
Unselbständige Zweigstelle	4 164	3 313	3 143	170	178	673	243	36	394
	nach der Re	chtsform des	Unternehme	ens					
Einzelunternehmen	64 231	53 366	53 330	36	6 698	4 167	1 067	-	3 100
Offene Handelsgesellschaft		144	139	5	18	163	92	55	16
Kommanditgesellschaft	171	112	107	5	14	45	21	11	13
Gesellschaft mit beschränkter									
Haftung Co. KG	1 381	1 017	949	68	189	175	68	35	72
Gesellschaft des bürgerlichen Rechts			2 915	9	250	1 794	421	1 251	122
Aktiengesellschaft			153	13	28	26	20	-	ū
Gesellschaft mit beschränkter Haftung GmbH o. Unternehmergesellschaft	7 348	5 318	5 022	296	1 549	481	182	-	299
(haftungsbeschränkt)	6 437	4 660	4 369	291	1 354	423	150	-	273
Unternehmergesellschaft (haftungs-	0 457	4 000	4 309	291	1 554	423	150	_	213
beschränkt)	911	658	653	5	195	58	32	_	26
Private Company Limited by Shares			225	1	29	9	6	-	3
Genossenschaft			28	7	1	-	-	-	-
Eingetragener Verein		54	53	1	1	4	1	-	3
Sonstige Rechtsformen 2)	343	213	195	18	30	100	43	5	52
	Einzelunteri	nehmer/-inne	en nach Gesc	hlecht					
weiblich	21 994	18 645	18 637	8	2 021	1 328	219	-	1 109
männlich	42 237	34 721	34 693	28	4 677	2 839	848	-	1 991
	Finzelunteri	nehmer/-inne	n nach ausg	ewählter Staa	tsangehörigk	<u> </u>			
deutsch	50 560		41 561	35	5 671	3 293	947	_	2 346
bulgarisch			1 172	-	93	22		-	8
griechisch			354	-	21	67	4	-	63
italienisch			610	-	58	91	12	-	79
polnisch			2 540	-	281	33	19	-	14
rumänisch			1 432	-	98	26	11	-	15
türkisch		1 800	1 799	1	89	308	25	-	283
ungarisch	363	326	326	-	32	5	3	-	2
	nach Lände	rn							
Baden-Württemberg	10 311	7 857	7 790	67	1 402	1 052	304	190	558
Bayern		9 830	9 776	54	1 843	1 432	393	420	619
Berlin			3 735	21	160	282	51	95	136
Brandenburg		1 808	1 779	29	289	132	40	26	66
Bremen	553		464	2	22		40	6	19
Hamburg	1 855	1 590	1 569	21	115	150	46	17	87
Hessen	7 556	5 979	5 942	37	947	630	191	121	318
Mecklenburg-Vorpommern	1 364	1 105	1 092	13	134	125	47	15	63
Niedersachsen		5 125	5 080	45	674	626	153	76	397
Nordrhein-Westfalen	17 498		14 459	65	1 656	1 318	348	199	771
Rheinland-Pfalz	3 971	3 264	3 240	24	417	290	85	21	184
Saarland		754	749	5	108	75	30	10	35
Sachsen			2 795	27	422	284	70	73	141
Sachsen-Anhalt			1 292	11	113	64	16	9	39
Schleswig-Holstein			2 004	15	344	247	56	28	163
Thüringen	1 726	1 373	1 350	23	161	192	51	51	90

¹⁾ Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. - 2) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

Januar 2013

Januar 20	013 	1		Vollständig	e Aufgaben			Gewerbetre	eibende 3)
Nr.			В	etriebsaufgab	e	sonstige S	tilllegung	Gerrerbetit	
der Klas- sifika- tion 1)	Wirtschaftszweige (H.v. = Herstellung von)	ins- gesamt 2)	insgesamt	Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derlassung /unselbst. Zweig- stelle	insgesamt	dar.: Neben- erwerb	insgesamt	dar.: weiblich
Α	LAND-U.FORSTWIRTSCHAFT,	207		F.4.		220	144	400	112
В	FISCHEREI BERGBAU U.GEW.V.STEINEN U.ERDEN	387	58 9		2	329 7	144		113
С	VERARBEITENDES GEWERBE	2 370	786		203	1 584	633		
10	H.v. Nahrungs-u.	054	4.00	400	-	400		075	
11	Futtermitteln	351 13	169 4			182 9	59 5	375 15	91 1
13	H.v.Textilien	105	17		6	88	48		63
14	H.v.Bekleidung	110	20	19	1	90	45	116	92
16	H.v.Holz-,Flecht-,Korb- u.Korkwaren (oh.Möbel)	80	18	16	2	62	26	86	9
18	H.v.Druckerzgn.Vervielf.	450				400		470	
25	v.Ton-,Bild-,Datenträger	158 432	56 131		10 22	102 301	42 93		62 49
26	H.v.DV-Gerät., elektron.	452	151	109	22	501	93	473	42
	u.opt.Erzeugn.	100	37	23	14	63	30	108	15
27	H.v.elektr.Ausrüstg.	37	16			21	8		8
28 29	Maschinenbau	92	54	43	11	38	11	103	7
29	H.v.Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	21	12	10	2	9	2	27	4
31	H.v.Möbeln	51	12		1	39	11	52	8
D	ENERGIEVERSORGUNG	242	52		5	190	142		68
E	WASSERVERSORGUNG; ENTSORG.								
-	BESEIT.V.UMWELTVERSCHM.				13	90	19	139	
F 41	BAUGEWERBE	7 768 222	1 347 141		142 17	6 421 81	953 18		
42	Tiefbau	95	26		7	69	14		10
43	Vorb.Baustellenarbeiten,			-					
	Bauinstall.,sonst.Ausbau		1 180			6 271	921	8 053	468
G 45	HANDEL;INSTANDH.U.REP.V.KFZ	17 102	4 450	2 511	1 939	12 652	5 658	18 702	6 114
	Rep.v.Kfz	2 094	436	308	128	1 658	664	2 231	273
46	Handelsvermittlung u. Großhandel (oh.Kfz)	3 170	813	610	203	2 357	917	3 402	926
47	Einzelhandel (oh.Kfz)	11 838	3 201		1 608	8 637	4 077		
Н	VERKEHR UND LAGEREI	2 470	544	393	151	1 926	478	2 629	487
49	Landverkehr;Transport i. Rohrleitungen	1 312	276	232	44	1 036	225	1 375	237
53	Post-,Kurier-u. Expressdienste	697	77	61	16	620	196	724	147
1	GASTGEWERBE	5 036				3 439	764		1 846
55	Beherbergung	459	125		28	334	117	493	226 1 620
56 J	INFORMATION UND KOMMUNIKATION	4 577 2 305	1 472 440			3 105 1 865	647 975		434
58	Verlagswesen	199			19	136	75	227	50
61	Telekommunikation	105	28	18	10	77	33	116	21
62	Erbrg.v.Dienstleistg.d.	4.507	252			4.007	(=0	4 455	255
63	Informat.technologie	1 534 269	250 46		59 6	1 284 223	672 129		
K	FINANZ-,VERSICHERUNGS- DIENSTLEISTG	2 506	428			2 078	587		
66	Finanz-, Versicherungs-								
L	dienste,verb.TätigkGRUNDSTÜCKS-U. WOHNUNGSWESEN	2 311 1 259	294 477				562 239		
M	FREIBERUFLICHE, WISS.U. TECHN.DIENSTLEISTG.	5 578	1 045				2 292		
70	Verwaltung u.Führung v. Untern.,Untern.beratung	1 412	472			940	338		
73	Werbung u.Marktforschung	2 075	158				1 134		
N	SONST.WIRTSCHAFTL. DIENSTLEISTG.	7 771	1 093				2 615		
77	Verm.v.bewegl.Sachen		146		45	311	169		
78	Vermittl.u.Überlassung v.Arbeitskräften	370	166	68	98	204	77	455	143
79	Reisebüros,-veranstalter u.sonst.Reservierungen	325	100		33		111		141
81	Garten-u.Landschaftsbau; Gebäudebetreuung	3 557					1 001	3 656	
Р	ERZIEHUNG U.UNTERRICHT	778					309		334
Q	GESUNDHEITS-U.SOZIALWESEN	712	78		17	634	285	745	541
R	KUNST,UNTERHALTUNG U.ERHOLUNG	1 046	190	108	82	856	444	1 185	328
0+S	ÖFF.VERW., VERTEIDIG.; SOZIALVERS.;	F //^	/2-	357	270	F 040	2 222	F 00-	2.070
A-S	SONST.DIENSTLEISTG.4)						2 223 18 762		

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnung. - 2) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. - 3) Anzeigepflichtige Personen, die ihren Betrieb vollständig aufgeben. 4) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

8 Vollständige Aufgaben sowie Gewerbetreibende nach der Rechtsform, Einzelunternehmen nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit, Land Januar 2013

Rechtsform				ge Aufgaben			Gewerbetre	ibende 2)
		В	etriebsaufga		sonstige S	tilllegung		
Geschlecht Staatsangehörigkeit Land	ins- gesamt 1)	insgesamt	Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derlassung /unselbst. Zweig- stelle	insgesamt	dar.: Neben- erwerb	insgesamt	dar.: weiblich
Insgesamt	63 116	13 425	9 251	4 174	49 691	18 762	67 925	21 292
	nach der Re	chtsform des	Unternehme	ens				
Einzelunternehmen	53 330	4 824	3 328	1 496	48 506	17 577	53 330	18 637
Offene Handelsgesellschaft	139	131	88	43	8	8	271	43
Kommanditgesellschaft	107	103	79	24	4	4	128	2:
Gesellschaft mit beschränkter								
Haftung Co. KG	949	934	508	426	15	15	1 501	199
Gesellschaft des bürgerlichen Rechts	2 915		1 884	124	907	907	5 561	1 18
Aktiengesellschaft			32	121	-	-	-	
Gesellschaft mit beschränkter Haftung	5 022		3 213	1 610	199	199	6 590	1 11
GmbH o. Unternehmergesellschaft	3 022	, 023	3 2 2 3	1 010	-222	-222	0 3 7 0	
(haftungsbeschränkt)	4 369	4 264	2 703	1 561	105	105	5 880	953
Unternehmergesellschaft (haftungs-	7 707	7 207	2703	1 301	103	103	3 000	, , , ,
beschränkt)	653	559	510	49	94	94	710	164
Private Company Limited by Shares			21	176	28	28	265	52
Genossenschaft			9	176	-	-	58). (
Eingetragener VereinSonstige Rechtsformen 3)			36 53	4 131	13 11	13 11	73 148	1; 1;
weiblich männlich	18 637		1 119 2 209	416 1 080	17 102 31 404	7 512 10 065	X X)
								-
	•		_	ewählter Staa				
deutsch	41 561		2 706	1 331	37 524	15 749	41 561	15 32
bulgarisch			8	-	1 164	45	1 172	288
griechisch			39	2		53	354	91
italienisch	610	94	82	12	516	156	610	13
polnisch	2 540	32	24	8	2 508	166	2 540	75
rumänisch	1 432	16	14	2	1 416	61	1 432	38
türkisch	1 799	227	165	62	1 572	405	1 799	37
ungarisch	326	6	5	1	320	24	326	5
	nach Lände	rn						
Baden-Württemberg	7 790	1 414	986	428	6 376	2 754	8 359	2 59
Bayern	9 776	2 138	1 627	511	7 638	3 251	10 662	3 38
Berlin	3 735	789	560	229	2 946	811	3 972	1 20
Brandenburg	1 779	476	313	163	1 303	488	1 929	56
Bremen	464	112	76	36	352	102	483	124
Hamburg	1 569	284	216	68	1 285	320	1 722	538
Hessen			814	349	4 779	1 623	6 396	2 05
Mecklenburg-Vorpommern			178	121	793	288	1 179	33:
Niedersachsen			830	436	3 814	1 482	5 500	1 77
Nordrhein-Westfalen	14 459		1 998	858	11 603	4 108	15 498	4 86
	3 240		441	157	2 642	1 027	3 430	1 15
		270		48	572	225	817	26
Rheinland-Pfalz		177	1 2 0		7/2		01/	∠0\
Rheinland-Pfalz Saarland	749		129					
Rheinland-Pfalz Saarland Sachsen	749 2 795	689	402	287	2 106	907	3 004	897
Rheinland-Pfalz Saarland Sachsen Sachsen-Anhalt	749 2 795 1 292	689 372	402 210	287 162	2 106 920	907 302	3 004 1 395	897 417
Rheinland-Pfalz Saarland Sachsen Sachsen-Anhalt Schleswig-Holstein Thüringen	749 2 795 1 292 2 004	689 372 411	402	287	2 106	907	3 004	89

¹⁾ Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. - 2) Anzeigepflichtige Personen, die ihren Betrieb vollständig aufgeben. - 3) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

Qualitätsbericht

- 1 Allgemeine Angaben zur Statistik
- 1.1 Bezeichnung der Statistik: Gewerbeanzeigenstatistik
- 1.2 **Berichtszeitraum:** Monat, Vierteljahr, Halbjahr, Jahr
- 1.3 Erhebungstermin: laufend
- 1.4 Periodizität: monatlich seit 1996
- 1.5 Regionale Gliederung: Bund, Bundesländer
- 1.6 **Erhebungsgesamtheit, Zuordnungsprinzip der Erhebungseinheiten:** Alle juristischen und alle natürlichen Personen, die nach § 14 Gewerbeordnung verpflichtet sind, Aufnahme, Änderung oder Aufgabe einer gewerblichen Tätigkeit der zuständigen Behörde anzuzeigen.
- 1.7 Erhebungseinheiten: Gewerbetreibende
- 1.8 **Rechtsgrundlagen, Verordnungen, Empfehlungen:** § 8a des Gesetzes zur Änderung der Gewerbeordnung und sonstiger gewerberechtlicher Vorschriften vom 23.11.1994 (siehe BGBl. I, S. 3475 ff), zuletzt geändert durch das dritte Gesetz zur Änderung der Gewerbeordnung und sonstiger gewerblicher Vorschriften vom 24.8.2002 (siehe BGBl. I, S. 3412 ff.)
- 1.9 **Geheimhaltung und Datenschutz:** Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 Bundesstatistikgesetz grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlichen Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden. Die Namen und Adressen der Befragten werden in keinem Fall an Dritte weitergegeben. Nach § 16 Abs. 6 Bundesstatistikgesetz ist es möglich, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben dann zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft dem Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

2 Zweck und Ziele der Statistik

- 2.1 **Erhebungsinhalte:** Die Gewerbeanzeigenstatistik liefert Informationen über die Zahl der Gewerbean- und –abmeldungen nach Wirtschaftsbereichen, Rechtsformen, Zahl der tätigen Personen und Bundesländern. Außerdem werden Geschlecht und Staatsangehörigkeit der Gewerbetreibenden ermittelt. Die An- und Abmeldungen werden danach unterschieden, welche Gründe maßgeblich waren.
- 2.2 **Zweck der Statistik:** Die Gewerbeanzeigenstatistik hat die Aufgabe, zum einen über das Meldegeschehen in seiner Gesamtheit zu informieren, aber auch Existenzgründungen und Stilllegungen von Unternehmen und Betrieben statistisch abzubilden.
- 2.3 **Hauptnutzer der Statistik:** Zu den Hauptnutzern der Statistik zählen Ministerien des Bundes und der Länder, Wirtschaftsverbände, Universitäten, Forschungsinstitute, Institutionen zur Gründungsförderung.
- 2.4 **Einbeziehung der Nutzer:** Wichtige Nutzer wurden bei der Planung 1996 und der Neugestaltung der Gewerbeanzeigenstatistik 2003 in bilateralen Gesprächen einbezogen.

3 Erhebungsmethodik

- 3.1 Art der Datengewinnung: Die Gewerbeanzeigenstatistik wird wie eine Sekundärstatistik auf der Basis der in der Verwaltung erstellten Gewerbemeldungen durchgeführt. Um Aufschluss über die Zahl und Art der in einem Bezirk ansässigen Gewerbebetriebe zu erhalten, sind Gewerbetreibende gesetzlich verpflichtet, meldepflichtige Vorgänge dem zuständigen Gewerbeamt anzuzeigen. Die Kopien dieser An-und Abmeldungen werden statistisch ausgewertet. Auskunftspflichtig sind die Gewerbetreibenden, die dieser Pflicht durch Ausfüllen einer Gewerbeanzeige nachkommen.
- 3.2 **Stichprobenverfahren:** nicht relevant
- 3.3 Hinweise aus Saisonbereinigungsverfahren: nicht relevant
- 3.4 **Erhebungsinstrumente und Berichtsweg:** Die Kopien der Anzeigen werden als Formulare oder auf elektronischem Wege von den Gewerbeämtern der Gemeinden an die Statistischen Ämter der Länder übermittelt.
- 3.5 **Belastung der Auskunftspflichtigen:** Die Erstattung der Gewerbeanzeige dient primär den Gemeinden zur Gewerbeüberwachung. Durch die Verwendung von Kopien dieser Anzeigen entsteht für die Auskunftspflichtigen durch die Statistik keinerlei zusätzliche Belastung.
- 3.6 **Dokumentation des Fragebogens:** Die Gewerbeanzeige stellt den Fragebogen dar. Diese Mustervordrucke sind Bestandteil der Gewerbeordnung. Die Anzeigenden sind verpflichtet, den Inhalt dieser Vordrucke zu verwenden. Bei der elektronischen Verarbeitung der Anzeigen bei den Gemeinden kann vom vorgegebenen Format der Muster, jedoch nicht vom Inhalt, abgewichen werden.

4 Genauigkeit

- 4.1 **Qualitative Gesamtwertung der Genauigkeit:** Die Gewerbeanzeigenstatistik ist eine Totalerhebung, die sichere Informationen über die Aufnahme, Beendigung und Änderung gewerblicher Tätigkeiten und deren Anlässe liefert. Nicht der Gewerbeordnung unterliegen und sind daher auch nicht in die Statistik einbezogen die Freien Berufe, die Urproduktion wie Land- und Forstwirtschaft oder Bergbau sowie die Versicherungen.
- 4.2 Stichprobenbedingte Fehler: nicht relevant
- 4.3 **Nicht-stichprobenbedingte Fehler:** Die Anzeigen sind, insbesondere wenn sie als Formular bereitgestellt wurden, oft nicht vollständig oder ungenau ausgefüllt. Insbesondere erlaubt die Beschreibung der wirtschaftlichen Tätigkeit keine genaue Zuordnung nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige. Angesichts von 1,6 Millionen Anzeigen pro Jahr sind Rückfragen daher nur in besonderen Fällen wirtschaftlich vertretbar.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

Die Veröffentlichung der Ergebnisse erfolgt 10 Wochen nach Ende des Berichtsmonats in Form einer Fachserie. Die Angaben sind endgültig, eine nachträgliche Korrektur erfolgt nicht.

6 Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit

Die Ergebnisse können mit dem entsprechenden Vorjahreszeitraum verglichen werden. Einschränkungen gibt es vor allem bei Änderung der Systematik wie z.B. der Klassifikation der Wirtschaftszweige.

7 Bezüge zu anderen Erhebungen

Keine

8 Weitere Informationsquellen

In unserem Publikationsservice steht die Fachserie 2 Reihe 5 mit den monatlichen Ergebnissen der Gewerbeanzeigenstatistik kostenlos als Download zur Verfügung.

Weitere Informationen erhalten folgende Veröffentlichungen:

Statistisches Jahrbuch für die Bundesrepublik Deutschland Wirtschaft und Statistik Arbeitsunterlage "Gewerbeanzeigen in den Ländern"

Bei Fragen und Anregungen zur Gewerbeanzeigenstatistik wenden Sie sich bitte an:

Statistisches Bundesamt Gruppe E 105 Handwerk, Insolvenzen, Gewerbeanzeigen, Überschuldung 65180 Wiesbaden

Tel: 0611/75-2642 Fax: 0611/75-4000

E-Mail: gewerbeanzeigen-insolvenzen@destatis.de

9 Klassifikationen

verwendete Klassifikationen:

- Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008
- -AGS
- Rechtsformschlüssel, abgeleitet aus dem Schlüsselverzeichnis für das maschinelle Besteuerungsverfahren
- Staatsangehörigkeit/Gebietsschlüssel
- Registergerichtsschlüssel